

## **Anmerkungen zur Person Hans Asperger von Manfred Berger (2019)**

Inzwischen ist bekannt, dass Hans Asperger eine verhängliche Nähe zum Nationalsozialismus hatte. In einer vom Gaupersonalamt der NSDAP-Gauleitung Wien am 1. November 1940 ausgefertigten politischen Beurteilung heißt es über den Mediziner:

„Obwohl Mitglied der katholischen Verbindung ‚Neuland‘ hatte er mit den Systempolitikern keine Interessengemeinschaft. In Fragen der Rassen- und Sterilisierungsgesetzgebung geht er mit den nat. soz. Ideen konform. In charakterlicher sowie politischer Hinsicht gilt er als einwandfrei“ (zit. n. <https://derstandard.at/2000078268222/Autismusforscher-Hans-Asperger-schickteKinder-in-den-Tod>).

Edith Sheffer zufolge gibt es genügend gesicherte Hinweise dafür, dass Hans Asperger im Rahmen der „Euthanasie“ mehrere Kinder in die Heil- und Pflegeanstalt „Am Spiegelgrund“, seit März 1942 „Heilpädagogische Klinik der Stadt Wien Am Spiegelgrund“, überwiesen hat, in der ca. 800 Mädchen und Jungen ermordet wurden. Der Kinderarzt, der nicht direkt in der Anstalt tätig war und selbst keine todbringenden Medikamente verabreichte, war mindestens an 35 (a. O. 44) Überweisungen (Selektierung) junger Menschen verwickelt (vgl. beigefügte Webseiten). Für Herwig Czech ist zumindest in einem Fall unzweifelhaft dokumentiert, „dass Hans Asperger persönlich die Überstellung eines Kindes auf den Spiegelgrund veranlasste, das in der Folge an die Tötungsgutachter im sogenannten ‚Reichsausschuss‘ gemeldet und ermordet wurde. Es handelte sich dabei um ein knapp dreijähriges Mädchen, das am 27. Juni 1941 von Asperger untersucht wurde und in dessen Fall er offenbar keine Besserung mehr erwartete“ (Czech 2015, S. 28). Sich auf Edith Sheffers Recherchen und ihr Buch über „Aspergers Kinder“ beziehend, schreibt Astrid Viciano in der Süddeutschen Zeitung treffend:

„Asperger war weder ein überzeugter Gegner noch ein fanatischer Anhänger der Nazis. Er war ein gläubiger Katholik und trat der NSDAP nie bei. Sein Verhalten aber sei exemplarisch für das Abdriften etlicher Menschen in die Mittäterschaft“ (zit. n. <https://www.sueddeutsche.de/politik/euthanasie-in-der-ns-zeit-das-kindermordhaus1.4225122>).

Asperger hat nach 1945 nie klar und deutlich zu den Euthanasieverbrechen der Nazis und seinem beruflichen Werdegang von 1938 bis 1945 Stellung genommen. Diesbezüglich berichtete er 1971 lapidar:

„Die Inhumanität des Nationalsozialismus schickte sich an, die Welt zu erobern. Einzelne hellhörige Menschen ahnten schon, bis zu welchen schrecklichen Konsequenzen die Zeit fortschreiten würde, Folgerungen, die jegliche Hilfe für die Behinderten als sinnlos erscheinen lassen mußten“ (Asperger 1971, S. 50).

Der nach 1945 hochgeschätzte Kinderarzt und Heilpädagoge gehörte seinerzeit nicht zu den Hellhörigen.

## **Literatur**

Asperger, H.: Kurze Geschichte der Internationalen Gesellschaft für Heilpädagogik, in: Heilpädagogik. Beilage zu „Erziehung und Unterricht“ 1971, S. 50-55

Czech, H.: Hans Asperger und die „Kindereuthanasie“ in Wien – mögliche Verbindungen, in: Pollak, A.: Auf den Spuren Hans Aspergers. Fokus Asperger-Syndrom: Gestern, Heute, Morgen, Stuttgart 2015, S. 24-29

Sheffer, E.: Aspergers Kinder. Die Geburt des Autismus im Dritten Reich, Frankfurt/New York 2018

## **Weblinks**

<https://derstandard.at/2000078268222/Autismusforscher-Hans-Asperger-schickte-Kinder-inden-Tod> (abgerufen am 16.2.2018)

<https://www.sueddeutsche.de/politik/euthanasie-in-der-ns-zeit-das-kindermordhaus1.4225122> (abgerufen am 16.2.2018)

<https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/94656/Historiker-sehen-Naehe-von-Hans-Asperger-zu-Euthanasie-Programm-der-NS-Zeit> (abgerufen am 16.2.2018)

<https://www.zeit.de/2018/17/hans-asperger-kinderarzt-nationalsozialismus-autismusforschung-schuld> (abgerufen am 16.2.2018)

[https://www.focus.de/wissen/ns-rassenpolitik-enttarnt-als-ns-taeter-der-beruehmte-arzthans-asperger\\_id\\_8802535.html](https://www.focus.de/wissen/ns-rassenpolitik-enttarnt-als-ns-taeter-der-beruehmte-arzthans-asperger_id_8802535.html) (abgerufen am 16.2.2018)

[https://www.deutschlandfunk.de/kinderarzt-und-heilpaedagoge-wie-hans-asperger-inden.1148.de.html?dram:article\\_id=419225](https://www.deutschlandfunk.de/kinderarzt-und-heilpaedagoge-wie-hans-asperger-inden.1148.de.html?dram:article_id=419225)